

31. März - 2. April 2017



**DIE
EUROPÄISCHEN
TAGE DES
KUNSTHANDWERKS**

**Erstmals in der
Region Hannover -
Hildesheim**

Impressum



AKH – Arbeitsgruppe
Kunst-Handwerk-Design Hannover e.V.
www.kunsthandwerkunddesign-hannover.de

AKH-Organisationsteam:

Dora Herrmann, Anne-S. Gueler,
Lucia Schwalenberg, Maren Triebler

Koordination und Redaktion:

Dora Herrmann, Lucia Schwalenberg, Jessika Pries

Gestaltung:

www.pries-werbung.de

Fotos:

Das Copyright der Fotos liegt bei den TeilnehmerInnen

Druck:

www.wir-machen-druck.de

Ausgabe:

2017

Liebe Besucherinnen und Besucher,

waren es 2016 einige wenige Werkstätten in der Umgebung, die sich an den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks beteiligten, können wir dieses Jahr zum 70. Jubiläum der Arbeitsgruppe Kunst-Handwerk-Design Hannover AKH einen Flyer mit rund 35 Orten und 70 TeilnehmerInnen für die Region Hannover-Hildesheim präsentieren.

Herzlich willkommen zu den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks 2017!

Erleben Sie, wie wir arbeiten. Probieren Sie in Schnupperkursen alte und neue handwerkliche Techniken. Betrachten und begreifen Sie die Dinge des täglichen Lebens, so wie sie von uns gestaltet und erdacht worden sind. Kommen Sie mit uns ins Gespräch und ins Geschäft.

Kunsthandwerk und Design, so wie es sich an diesem Wochenende präsentiert, zeigt das kreative Potential, die handwerklich und gestalterisch fundierte Schaffenskraft, die in unseren Köpfen und Händen liegt.

Entdecken Sie die Orte an denen Kunsthandwerk entsteht und regelmäßig in Ausstellungen auf hohem Niveau gezeigt wird - zeitgleich mit Werkstätten in fast 20 europäischen Ländern.

Unser Verein AKH hat bei der Vorbereitung mit dem Kulturbüro Hannover, der Handwerkskammer Hannover und dem Team Kultur der Region Hannover große Unterstützung gefunden. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken! Es hat uns den Rücken gestärkt. Es hat uns ermutigt für diese große gemeinsame Aktion für die Angewandte Kunst in der Region Hannover und Hildesheim.

Viel Freude beim Betrachten und Begreifen von Kunsthandwerk wünschen im Namen des Organisationsteams der AKH, Dora Herrmann, Anne-S. Gueler, Lucia Schwalenberg, Maren Triebler



Sabine Stasch
1. Vorsitzende
Arbeitsgruppe Kunst-Handwerk-Design Hannover e.V.



Was für eine schöne Idee der Arbeitsgruppe Kunst-Handwerk-Design Hannover (AKH), sich 2017 erstmals an den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks zu beteiligen. Diese Initiative, die 2002 in Frankreich gegründet wurde, nutzt seither Jahr für Jahr das erste Wochenende im April, um auf das Kunsthandwerk beispielsweise in Frankreich, Spanien, Italien, Belgien, Lettland, Portugal, Irland oder der Schweiz aufmerksam zu machen. Seit 2014 ist auch Deutschland mit von der Partie. Zuerst mit den Standorten Berlin und Dresden, und nun also auch in und um Hannover.

Zahlreiche Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker werden vom 31. März 2017 bis zum 02. April 2017 ihre Werkstätten öffnen und damit interessierten Gästen die Möglichkeit bieten, die Kreativität und Schaffenskraft des gestaltenden Handwerks ganz aus der Nähe zu bestaunen und dabei die Menschen kennenzulernen, in deren Ateliers handwerkliche Meisterwerke entstehen. Starke Stücke, die nicht nur funktional, sondern auch schön sind, die von der meisterhaften Beherrschung handwerklicher Techniken und von der intensiven Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Material Zeugnis ablegen und die durch ihre formale und ästhetische Gestaltung überzeugen. Echte Meisterwerke, bei denen man die Liebe, die die Handwerkerinnen und Handwerker hineingesteckt haben, förmlich spüren kann.

Wir haben die Idee der AKH gern aufgegriffen und unterstützt, denn wir sind der Meinung, dass das gestaltende Handwerk ein integraler Bestandteil unserer Kultur und Tradition ist, und dass es sich lohnt, diesem besonderen Zweig des Handwerks eine besondere Förderung zukommen zu lassen.

Karl-Wilhelm Steinmann
Präsident der Handwerkskammer Hannover

Jans-Paul Ernsting
Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Hannover

Dr. Sabine Wilp
Leiterin Handwerksform Hannover



1997 hat das Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover den Markt für Kunst und Handwerk ins Leben gerufen. Seitdem gehört er zu den Sommerhighlights in Hannover. Ich empfinde es als großes Glück, diese schöne Veranstaltung seit 20 Jahren entwickeln, organisieren und mit Herzblut begleiten zu dürfen. Dafür bin ich sehr dankbar.

In diesen 20 Jahren habe ich viele TeilnehmerInnen, die Kunsthandwerk und Design zu ihrem Beruf gemacht haben, kennengelernt. Ihre Schaffenskraft, ihr Engagement, ihre Ideen und deren Umsetzung beeindruckten mich immer wieder aufs Neue. Meine Bewunderung gilt sowohl dem Ergebnis als auch der beinahe unerschöpflichen Energie, mit der sie ihr Ziel verfolgen. Durch meine Arbeit und den engen Kontakt zu ihnen habe ich meine Liebe zum Kunsthandwerk entdeckt und es ist wirklich kein bisschen übertrieben, wenn ich sage, dass das Kunsthandwerk ein bereichernder Teil meines Lebens geworden ist.

Als ich von den ETaK und der Möglichkeit, Hannover daran teilhaben zu lassen, erfuhr, war mir sofort klar, dieses Projekt zu unterstützen. Ein Wochenende, an dem das Kunsthandwerk im Fokus steht, an dem man die Möglichkeit erhält, alte und neue Produktionstechniken kennenzulernen, ein bisschen hinter die Kulissen zu gucken, einfach ein bisschen tiefer einzutauchen, das alles zeitgleich in inzwischen fast 20 europäischen Ländern – und Hannover ist dabei! Wie schön, dass die AKH e.V. sich an dieser europäischen Initiative beteiligt und mit großem Engagement gemeinsam mit den beteiligten Ateliers und Werkstätten ein tolles Programm auf die Beine gestellt hat.

Ich wünsche mir, dass die Europäischen Tage des Kunsthandwerks viele Menschen erreichen, ihre Aufmerksamkeit wecken und ihnen ein nachhaltiges Erlebnis Kunst-Handwerk-Design schenken. Der AKH (die übrigens ab 2017 den Markt für Kunst und Handwerk in Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Hannover organisiert) und allen Beteiligten wünsche ich viel Erfolg und gutes Gelingen.

Und in Abwandlung eines Lorient-Zitats sei folgendes Schlusswort gesagt: „Ein Leben ohne Kunsthandwerk ist möglich, aber sinnlos“.

Susanne Drangmeister
Landeshauptstadt Hannover, Kulturbüro

Galerien:

Alte Kapelle Weetzen
Eulenflucht 3, 30952 Ronnenberg Ort Nr. 30

ARTES [et] LIBRI, Atelier Manufaktur Edition
Lägenfeldstr. 8, 30952 Empelde Ort Nr. 29

Frau Zimmer Textilgalerie
Davenstedterstr. 3, 30449 Hannover Ort Nr. 08

Galerie ZEHN, Kunst Handwerk Design
Scheelenstr. 10, 31134 Hildesheim Ort Nr. 35

handwerk Werkstattgalerie
Fiedelerstr. 17, 30519 Hannover Ort Nr. 24

Handwerksform Hannover
Berliner Allee 17, 30175 Hannover Ort Nr. 01

Kaffeebar Rossi
Weidestr. 6, 30453 Hannover Ort Nr. 12

KRONENSIEBEN FilmKunstRaum
in Kooperation mit der Werkakademie
Kronenstr. 7, 30161 Hannover Ort Nr. 02

Romantik Bad Rehburg
Friedrich-Stolberg-Allee 4,
31547 Rehburg-Loccum Ort Nr. 38

Spritzenhaus Wennigsen
Hirtenstr. 6, 30974 Wennigsen Ort Nr. 33

Werkakademie Gestaltung
Gast bei KRONENSIEBEN, siehe Galerien Ort Nr. 02

Werkstattatelier Kathrin Sättele
Heinrichstr. 26/Hinterhaus,
31137 Hildesheim Ort Nr. 36

Werkstatt-Galerie Hemmingen
Kapellenweg 7, 30966 Hemmingen Ort Nr. 27

Glas:

Stefanie Schönlau, Glas in Form
Rampenstr. 16, 30449 Hannover Ort Nr. 15

Holz:

Christoph Balsiger, Tischlerei
Seilerstr. 15e, 30171 Hannover Ort Nr. 19

Iris Meinhard, Drechslerei
Fränkische Str. 38, 30455 Hannover Ort Nr. 28

Michael Voss, Drechslerei
Gast bei ARTES [et] LIBRI, siehe Galerien Ort Nr. 29

Keramik/Porzellan:

Marlies Adam-Hennecke,
Werkstatt-Galerie Hemmingen
Kapellenweg 7, 30966 Hemmingen Ort Nr. 27

Maxi Stange, Keramikünstlerin
Gast bei ARTES [et] LIBRI, siehe Galerien Ort Nr. 29

Mats Wrage, Keramische Objekte
Davenstedter Str. 60, 30453 Hannover Ort Nr. 18

Papier/Buch/Grafik/Fotografie:

Inka Biedermann, ARTES [et] LIBRI
Lägenfeldstr. 8, 30952 Empelde Ort Nr. 29

Thilo Nass, Kollodium Nassplatten Fotografie
Gast bei ARTES [et] LIBRI, siehe Galerien Ort Nr. 29

Gabriele Schmedes, Papierschalen/Leuchtoobjekte
Gast bei Maren Triebler,
siehe Schmuck/Metallgestaltung Ort Nr. 13

Birgit Soiné, Künstlerische Grafik
Gast in der Kaffeebar Rossi, siehe Galerien Ort Nr. 12

Produktdesign:

Hans Horst, Planung und Entwurf
Gast bei Christoph Balsiger, siehe Holz Ort Nr. 19

Michal Rensing, Miomanufaktur
Galerie ZEHN, siehe Galerien Ort Nr. 35

Schmuck/Gerät/Metallgestaltung:

Tine Albe, Schmuckatelier
Fiedelerstr. 17, 30519 Hannover Ort Nr. 24

Maike Dahl, Tafelsilber für den Alltag
Davenstedter Str. 60, 30453 Hannover Ort Nr. 17

Urte Hauck, Schmuckdesign
Kreithwinkel 5, 30966 Hemmingen Ort Nr. 26

Jan Hebach, Metallgestaltung, Messerschmiede, Tafelgerät
Domänenstr. 68
31141 Hildesheim-Marienburg Ort Nr. 37

Usch Jacobi, Schmuckwerkstatt
Obentrautstr. 46a, 30419 Hannover Ort Nr. 07

Silke Jüngst, Gold- und Silberschmiedeatelier
Gast bei Barbara Sowa, siehe Textil Ort Nr. 23

Sophie Kloess, Metallgestaltung, Tafelgerät
Domänenstr. 68,
31141 Hildesheim-Marienburg Ort Nr. 37

Torsten Lehmann, Schmuckatelier
Jakobstraße 32, 30163 Hannover Ort Nr. 03

Heike Meiners, Schmuckgestaltung
Seilerstr. 8, 30171 Hannover, Ort Nr. 21

Brigitta Müller, Schmuckgestaltung
Galerie ZEHN, siehe Galerien Ort Nr. 35

Annette Reiter, Schmuckgestaltung
Galerie ZEHN, siehe Galerien Ort Nr. 35

Bärbel Sabbah, Strick- und Klöppelschmuck
Gast in der Kaffeeba Rossi, siehe Galerien Ort Nr. 12

Kathrin Sättele, Werkstattatelier
Heinrichstr. 26/Hinterhaus, 31137 Hildesheim Ort Nr. 36

Vera Schellhorn, Schmuckgestaltung
Galerie ZEHN, siehe Galerien Ort Nr. 35

Astrid und Bernd Schlachter, Kreativschmiede
Gast bei ARTES [et] LIBRI, siehe Galerien Ort Nr. 29

Eva Schröter, Produktdesign
Niemeyerstr. 11, 30449 Hannover Ort Nr. 16

Bernhard Simon, Schmuckdesign
Gast im Werkstattatelier Kathrin Sättele,
siehe Galerien Ort Nr. 36

Christina Timmermann, Schmuckdesign
Werkstattgalerie Hemmingen,
Kapellenweg 7, 30966 Hemmingen Ort Nr. 27

Torsten Trautvetter, Goldschmiedeatelier
Sonnenweg 21 b (Atelierhof), 30171 Hannover Ort Nr. 22

Maren Triebler, Werkstatt für Metallgestaltung
Zur Bettfedernfabrik 1/Halle 14,
30451 Hannover Ort Nr. 13

Basilea Welzel, Schmuck als Galerie ZEHN-Mitglied
zu Gast in der Alten Kapelle Weetzen Ort Nr. 30

Kirsten Wittstruck, Metalldesign
Gast im Werkstattatelier Kathrin Sättele,
siehe Galerien Ort Nr. 36

Young I Kim, Metallgestaltung
Gast im Werkstattatelier Kathrin Sättele,
siehe Galerien Ort Nr. 36

Stein:

Uwe Spiekermann, Werkstatt für Natursteingestaltung
Gast bei Christoph Balsiger, siehe Holz Ort Nr. 19

Silvia Withöft-Foremny, SWF-Skulpturen
Gutenbergstr. 20, Hof Laves, 30880 Laatzen Ort Nr. 25

Textil/Leder/Taschen:

Sibylle Berkefeld, byllebags
Gast in der Werkstattgalerie Hemmingen,
siehe Galerien Ort Nr. 27

Martina Finkenstein, nahtstelle
Wörthstr. 15, 30161 Hannover Ort Nr. 04

Beata Foit, Frau Zimmer Textilgalerie
Davenstedterstr. 3, 30449 Hannover Ort Nr. 08

Anna-Karin Garbe, ankadesign
Gast bei hand-werk, siehe Textil Ort Nr. 24

Anne-Susanne Gueler,
Werkstattgalerie hand-werk
Fiedelerstr. 17, 30519 Hannover Ort Nr. 24

Tony Hahn, Lederbekleidung
Gast bei Julia M. Langstein, siehe Textil Ort Nr. 18

Marie-Luise Hansen, Modedesign
Gast in der Alten Kapelle Weetzen,
siehe Galerien Ort Nr. 30

Petra Hassan, ranipink Indigofärberei
Gast bei Orike Muth, siehe Textil Ort Nr. 11

Dora Herrmann, Weberei und ELDORADO
Tulpenstr. 19, 30974 Wennigsen-Bredenbeck Ort Nr. 32

Ute Ketelhake, Second Life Rugs
Am Handanger 18, 31832 Springe Ort Nr. 34

Maria Kleinschmidt, handgewebt
Jordanstr. 26a, 30173 Hannover Ort Nr. 20

Sabine Kramming, frühling bitte
Deisterstr. 38, 30449 Hannover Ort Nr. 09

Marion Krüger, Frau Zimmer Textilgalerie
Davenstedterstr. 3, 30449 Hannover Ort Nr. 08

Julia M. Langstein, bodenkleid – rug art
Davenstedter Str. 60, 30453 Hannover Ort Nr. 18

Mechthild Lauber, Handspinnerei
Gast bei Dora Herrmann, siehe Textil Ort Nr. 32

Sigrid Matejat-Kasprzyk, Textildesign
Gast bei hand-werk, siehe Galerien Ort Nr. 24

Jenny Meinhof, rosasilabraun
Kirchstr. 1/Pariser Platz, 30449 Hannover Ort Nr. 10

| | |
|---|------------|
| Orike Muth, Siebdruckwerkstatt Weberstr. 26, 30449 Hannover | Ort Nr. 11 |
| Susanne Papendorf, Sitzkissen Galerie ZEHN, siehe Galerien | Ort Nr. 35 |
| Andrea Reetz, Taschenmanufaktur Galerie ZEHN, siehe Galerien | Ort Nr. 35 |
| Juliana Rodica Circa, Modedesign Galerie ZEHN, siehe Galerien | Ort Nr. 35 |
| Martina Schrader, Textildesign Alte Kapelle Weetzen, siehe Galerien | Ort Nr. 30 |
| Sabine Schröter, Textildesign Gast bei Eva Schröter, siehe Schmuck | Ort Nr. 16 |
| Lucia Schwalenberg, Weberei & Textildesign Neue Str. 13, 30974 Wennigsen | Ort Nr. 31 |
| Barbara Sowa, Textilkunst Eisfabrik, Seilerstr. 15g, 30171 Hannover | Ort Nr. 23 |
| Sabine Stasch, Textildesign & Textilkunst Hegebläch 32, 30419 Hannover | Ort Nr. 06 |
| Petra Warneke, PW Lederdesign Friesenstr. 48 a, 30161 Hannover | Ort Nr. 05 |
| Chantal Wegner, ChaWe-Naturmode Rampenstr. 7d, 30449 Hannover | Ort Nr. 14 |

Stadt Hannover
Oststadt/List

Ausstellungsort:

**Handwerksform
Hannover
Berliner Allee 17
30175 Hannover**



„zu zweit und nicht allein“

Die Handwerksform Hannover – das Ausstellungszentrum der Handwerkskammer Hannover – beteiligt sich an den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks mit der Ausstellung „zu zweit und nicht allein“.

Gezeigt werden die Arbeiten von 36 KunsthandwerkerInnen und DesignerInnen aus den Werkbereichen Gerät, Glas, Holz, Keramik, Leder, Licht, Metall, Schmuck, Textil.

Es gibt Dinge, die kommen eher selten einzeln daher: Ohringe zum Beispiel oder Handschuhe. Zur Gabel gehört das Messer, und Ehe- oder Freundschaftsringe mögen auch nicht gern alleine sein. Schuhe gibt es nur paarweise und manchmal zeigen sich auch Vasen oder Schalen als Paar. Zudem gibt es angewandte Künstler, die paarweise arbeiten.

Wunderbare Beispiele für dieses Thema werden Sie in der Frühjahrsausstellung 2017 finden. Gut gestaltete, zeitgemäße, innovative Unikate und Kleinserien.

Der Eintritt ist frei.

0511 3485921/-36
handwerksform@hwk-hannover.de
www.handwerksform.de

Öffnungszeiten während der Etak:
Fr. 11-18 Uhr
Sa. und So. 11-14 Uhr



Nr. 02

Stadt Hannover
Oststadt/List

Veranstaltungsort:

KRONENSIEBEN
FilmKunstRaum
Kronenstraße 7
Weißbekreuzplatz
(0511) 388 50 23
kronensieben.de

Nr. 03

Stadt Hannover
Oststadt/List

Ausstellungsort:

Torsten Lehmann
Schmuckatelier
Jakobstr. 32
30163 Hannover



**Kunst Hand Werk – Zurück in die Zukunft –
eine Multimediale Collage**

Werkakademie für Gestaltung und Design im Handwerk
Niedersachsen und KRONENSIEBEN

Kunsthändler und Kunsthandwerkerinnen öffnen in vielen europäischen Städten ihre Tore. Überall entstehen durch handwerkliches Know-How, gestalterische Kompetenzen und individuell geprägten Willen Produkte, die einen eigenen Platz in unserer Warenwelt einnehmen.

Im Dialog eines kulturgeschichtlichen Impulsreferates mit historischen Filmen lassen **Friederike Otto, stellv. Leiterin der Werkakademie, und Peter Struck vom KRONENSIEBEN FilmKunstRaum** eine historische Collage entstehen, die sich um diesen Platz in unserer Warenwelt dreht. In einer anschließenden Diskussion geht es um Impulse für die Zukunft.

Dr. Peter Struck
0511 3885023
0175 1569988
p-struck.de
kronensieben.de

Öffnungszeiten
während der EtAK:
Fr. 20 Uhr



Das Schmuckatelier von Torsten Lehmann befindet sich inmitten des Jugendstil-Stadtteils List in den lichtdurchfluteten Räumen eines ehemaligen umgebauten Kiosks.

Torsten Lehmann entwirft und fertigt Schmuckstücke aus Edelmetallen meist als Unikate im Eigenentwurf oder im Zusammenspiel mit Kundenideen.

Für die Anfertigungen stehen Silber, Gold und Feingold im Vordergrund. Für Trauringe und besondere Entwürfe kommen auch Weißgold, Palladium und Platin zum Einsatz.

Neben der hochwertigen Verarbeitung von Edelmetallen zu besonderen Schmuckstücken ist die ausdrucksstarke Fassung von Edelsteinen wie Saphir, Turmalin, Granat oder Brillanten eines der Markenzeichen des Schmuckateliers von Torsten Lehmann.

In den Entwurf eines individuellen Schmuckstückes können auch Edelsteine oder Edelmetalle aus Kundenbesitz einfließen.

0511 3970606
Lehmann.schmuck@freenet.de
www.schmuckatelier-hannover.de

Öffnungszeiten während der EtAK:
Fr. 10 - 13 und 15 - 18 Uhr
Sa. 11 - 18 Uhr



Stadt Hannover
Oststadt/List

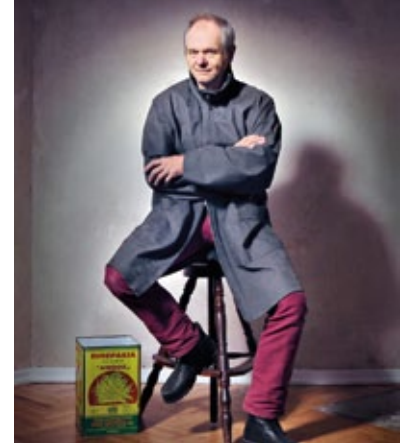
Ausstellungsort:

„nahtstelle“
Martina Finkenstein
Wörthstr. 15
30161 Hannover

Stadt Hannover
Oststadt/List

Ausstellungsort:

Petra Warneke
Friesenstraße 48a
30161 Hannover



Martina Finkenstein

Kunst an den Wänden, Taschen in den Regalen, Schmuck in bunten Schachteln sowie Schals und Kissen. Die „nahtstelle“ ist eine echte Fundgrube. Der lichtdurchflutete Raum in der Wörthstraße dient Martina Finkenstein aber nicht nur als Galerie, sondern auch als Werkstatt und Atelier.

Hier wird genäht, geklebt, gezeichnet und gepolstert, entworfen und entwickelt. Es entstehen farbenfrohe Einzelstücke aus Leder, Wolle, Seide, Spitze, Teppich und Filz. Hingucker, die auf den ersten Blick begeistern. Die Materialien für ihre Kunst findet Martina Finkenstein im Alltag. „Dinge, die andere wegwerfen, funktioniere ich liebend gerne um. Die in Alltagsgegenständen enthaltenen unbegrenzten Möglichkeiten zu erforschen, ihnen eine neue Funktion zu geben, sehe ich als eine große Herausforderung in unserer schnelllebigen und konsumorientierten Welt“. An ihrer Selbständigkeit liebt sie vor allem die künstlerische Freiheit. „Ich kann meine Ideen umsetzen, ohne schauen zu müssen, was gerade Trend ist.“

0511 6266980
info@martinafinkenstein.de
www.martinafinkenstein.de

Öffnungszeiten
während der Etak:
Sa. und So. 12-18 Uhr



PW Lederdesign. Echt animalisch

In meinem „Werkstattgeschäft“ entsteht seit 1989 individueller „Alltags Luxus“. Leder/Fellverarbeitung plus fundiertes Schneider-Handwerk sind dafür die Basis. Kombiniert mit Intuition und Instinkt entstehen Stücke von stiller Eleganz, wärmer Sinnlichkeit und optimaler Funktion. Nachhaltigkeit und Transparenz in der Materialauswahl sind mir ein besonderes Anliegen.

Ich arbeite gern mit Fell, wenn mir lang geliebte „Schätze“ zur „Neuerweckung“ anvertraut werden. Der sorgsame Umgang mit Leder ist für mich inspirierend durch seine Vielseitigkeit und seine brillanten Eigenschaften. Jedes Teil, ob Kleidung oder Accessoire, ist ein Unikat und wird ein langjähriger und treuer Begleiter.

Erstmals zu den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks zeige ich neue dreidimensionale Arbeiten aus dem Bereich Dickleder Prägen und Gestalten.

Ich lade Sie herzlich ein, mir bei der Arbeit zuzuschauen und beantworte gerne Fragen. Wenn Sie sich im Prägen und Schneiden von Leder versuchen möchten, können Sie unter Anleitung einen Schlüsselanhänger fertigen (Material vor Ort ab 5 €)

0511 59029868
info@pw-lederdesign.de
www.pw-lederdesign.de

Öffnungszeiten während der Etak:
Fr. und Sa. 13-17 Uhr
So. 13-16 Uhr



Nr. 06

Stadt Hannover
Herrenhausen

Ausstellungsort:

Atelier
Sabine Stasch
Textildesign & Textilkunst
Hegebläich 32
30419 Hannover

Sabine Stasch

Diplom-Textildesignerin, Modistin

Um ihren Objekten die unverwechselbare Silhouette schlichter Formensprache, markanter Linienführung und skulpturaler Details zu geben, experimentiert Sabine Stasch mit Materialien, Formen, Techniken, Oberflächen und Farben.

In ihrem Atelier in Hannover entstehen Unikate aus unterschiedlichen Filzen und Exotenstroh in Form von Hüten, Behältnissen, Headpieces und in Kleinserien gefertigte Mützen und Kappen aus Schurwolle, Kaschmir und Seide.

Zu den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks sehen Sie Arbeiten aus der aktuellen Kollektion und können der Textilkünstlerin beim Hutmachen über die Schulter schauen und verschiedene textile Techniken kennenlernen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, einen Blick ins offene Atelier von Sabine Stasch zu werfen und in einem Werkstattgespräch mehr über ihr Schaffen zu erfahren.

In der Nähe der Herrenhäuser Gärten gelegen, mit den U-Bahnlinien 4 oder 5 zu erreichen.

0511 27949488
kontakt@atelierstasch.de
www.atelierstasch.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
Sa. von 12-17 Uhr



Nr. 07

Stadt Hannover
Herrenhausen

Ausstellungsort:

Schmuckwerkstatt
Usch Jacobi
Obentrautstr.46A
30419 Hannover

Usch Jacobi

Goldschmiedin, Kunstpädagogin

Die Werkstatt bietet eine sich ständig erneuernde Kollektion von handgearbeiteten, originellen Unikaten in sachlich modernem Stil. Gerne werden individuelle Kundenwünsche erfüllt und gemeinsam entwickelt.

Seit 30 Jahren bietet Usch Jacobi in ihrer professionell ausgestatteten Werkstatt regelmäßig Kurse an, für maximal sieben Personen. Interessierte Laien bekommen einen Einblick in das Goldschmiede-Handwerk. Gestalterische und handwerkliche Kenntnisse werden vermittelt. Die Umsetzung eines selbst entworfenen Schmuckstücks ist das Ergebnis.

Während der Europäischen Tage des Kunsthandwerks bietet Usch Jacobi an zwei Tagen „Offene Werkstatt“ an. In diesen Workshops werden die TeilnehmerInnen in die Grundtechniken eingeführt. Sie haben die Möglichkeit, ein individuelles Schmuckstück in Silber anzufertigen.

0511 753730 oder
0511 793885
info@uschjacobi.de
www.uschjacobi.de

Öffnungszeiten während der ETaK:

Workshop 1: Sa. 13-18 Uhr

Workshop 2: So. 13-18 Uhr

Kursgebühr 40 € zuzüglich Materialkosten.

Eine Anmeldung per mail oder telefonisch ist wichtig, da nur sieben Arbeitsplätze in der Werkstatt eingerichtet sind.

Fr. 15-19 Uhr „offenes Atelier“

Es werden Schmuckstücke von Kursteilnehmerinnen und von Usch Jacobi präsentiert.





Nr. 08

Stadt Hannover
Linden**Ausstellungsort:****Textilgalerie Frau Zimmer**
Am Lindener Markt
Davenstedterstr. 3
30449 Hannover

Nr. 09

Stadt Hannover
Linden**Ausstellungsort:****Atelier**
„frühling bitte“
Deisterstraße 38
30449 Hannover
Linden Süd

In den charmant gestalteten Räumen der Textilgalerie „Frau Zimmer“ präsentieren die Designerinnen **Beata Foit & Marion Krüger** seit 15 Jahren ausgefallene handgearbeitete Mode und Wohnaccessoires, die in den jeweiligen Werkstätten entstehen.

Beata Foit entwirft individuelle Kleidung und Accessoires, veredelt durch Handsiebdruck und Reliefabdrücke mit Kautschuk. Es kommen hochwertige Materialien wie Merino, Bambus und feine japanische Baumwolldrucke zum Einsatz. Die Kollektion kann nach Maß gefertigt werden.

Marion Krüger entwickelt ausdrucksvolle Accessoires, wie Schals, Armstulpen, Federarmbänder und handbedruckte Samtkissen. Durch aufwendige Nähtechniken und Details entstehen textile Oberflächen, die teilweise bedruckt, bestickt und zusammengesetzt werden. Verarbeitet werden changierende Seiden, Spitze, Kunstpelze, Fischleder, Samt und zarte Wollstoffe.

Das besondere Sortiment bei Frau Zimmer wird durch unterschiedliche Gastdesigner erweitert. Zu sehen sind Raku Keramik von Kerstin Klose, exklusive Siebdruckprodukte, wie Lampions, Kissen und Topflappen von Orike Muth, indigoblaue Kissen und Handtücher in Shibori Technik von Petra Hassan, Betonschalen von Oggi, Fotografien von Michael Münz – Gerstner, Taschen aus beschichteter Baumwolle von Sibylle Berkefeld, Kleider von Ewa Kuich aus Hamburg und Ledertaschen von Stilmix.

Interessierte haben am EtAK-Wochenende – außerhalb der regelmäßigen Siebdruck-Kurse – die Möglichkeit, gegen einen Unkostenbeitrag Beutel und Rucksäcke mit vorhandenen Sieben zu bedrucken.

Öffnungszeiten während der EtAK:
Fr. 13-18 Uhr, Sa. 11-16 Uhr, So. 12-16 Uhr

Mütziges, Kleidsames und Wohnliches wartet auf neue Freunde.

„Das muss doch irgendwie besser, schöner, fröhlicher gehen!“

Als diplomierte Bühnenbildnerin habe ich lange für Film und Theater neue (Bühnen-)Welten geschaffen und dabei frei mit Materialien gespielt. Zu wissen, dass man vieles anders machen kann als vorgegeben, verändert den Blick.

Daraus ist die unverwechselbare Designsprache von „frühling bitte“ entstanden. Seit zwölf Jahren ist das muntere Kombinieren von Stoffen, Mustern und Techniken – „Made in Hannover“ – mein Markenzeichen.

Das Atelier „frühling bitte“ ist Ausstellungsraum und Ideen-Werkstatt zugleich. Hier entstehen meine Entwürfe für Textiles und mehr. Unter anderem fertige ich hier die Kindermütze von „frühling bitte“ an, die in Hannover-Linden Kultstatus erlangt hat.

Das Repertoire umfasst:
Mützen für Kinder und Erwachsene, Kopfbedeckungen für Chemo-Patientinnen, Stulpen, Schlüsselbänder, Hipbags, YOGA-Kleidung/-Kissen und mehr...

Ich freue mich auf Besuch.

Sabine Kramling
0511 4590401
post@fruehlingbitte.de
www.fruehlingbitte.de

Öffnungszeiten während der EtAK:
Fr. 11-18 Uhr, Sa. 11-18 Uhr, So. 14-18 Uhr

 **frühling bitte®**



Nr. 10

Stadt Hannover
Linden

Ausstellungsort:

rosalilabraun
Kirchstraße 1
Am Pariser Platz
30449 Hannover

Nr. 11

Stadt Hannover
Linden

Ausstellungsort:

Siebdruckwerkstatt
Orike Muth
Weberstr. 26
30449 Hannover



Jenny Meinhof

Dipl. Des. Textilgestaltung
Dipl. Ing. Innenarchitektur

In ihrem kleinen Ladenatelier am Pariser Platz stellt die Textildesignerin individuelle Lampenschirme her. Dafür werden edle Seiden- und Leinenstoffe von Hand bedruckt und zu Lampenschirmen unterschiedlicher Größe und Form weiterverarbeitet. Druckmuster und Stoff können in ihrer Farbkombination passend zur jeweiligen Einrichtung selbst gewählt werden. Dafür stehen viele Beispiele und Muster zur Auswahl.

Die Lampenschirme können klassische Hängeleuchten sein. Bunte, mit Seide umwickelte Kabel runden das Bild der edlen Leuchte ab. Für Stehlampen können Lampenschirme passend erstellt werden. Hierbei wird auf die Halterung und die dafür passende Formen geachtet. Bevor der eigentliche Schirm entsteht, wird bei Bedarf eine individuelle Schablone erstellt.

rosalilabraun
Leuchten, Tapeten und Textiles
0511 65514567
www.rosalilabraun.de
kontakt@rosalilabraun.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
Fr. 10-13 Uhr und 14-17 Uhr
Sa. 11-18 Uhr

Orike Muth Design
Textildesignerin

zu Gast: **ranipink Petra Hassan**
Indigofärberei

Farben, Ornamente und Stoff sind Orike Muth's Leidenschaft. Unverkennbar sind ihre Arbeiten von der asiatischen Musterwelt inspiriert. In ihrer Werkstatt druckt, näht und gestaltet sie Kleinserien und Einzelstücke aus farbenprächtigen Textilien und Papier.

Petra Hassan's Leidenschaft gilt der Wüste und dem Indigo. In unterschiedlichsten Techniken bannt sie himmlisches Blau in wunderschöne Stoffe.

In der Werkstatt in einem idyllischen Lindener Hinterhof erwartet Sie eine Ausstellung von einzigartigen Textilien: handbedruckt, handgefärbt, geknüpft und genäht. Leuchtendes Indigo trifft auf farbtensiven Siebdruck, ranipink und Orike Muth haben sich für die ETaK zusammengetan.

Die Ergebnisse ihres kreativen Schaffens sind auf der Ausstellung zu sehen.

Wer möchte, kann das Indigofärben und Siebdrucken in Schnupperkursen kennenlernen (Voranmeldung).

Orike Muth Werkstatt
0511 452560
team@orikemuth.de
www.orikemuth.de

Petra Hassan
ranipink@hotmail.de
www.ranipink.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
Fr. 13-19 Uhr, Sa. 12-18 Uhr, So. 12-18 Uhr



Schnupperkurs Siebdruck/Indigo färben
Max. 4 Personen,
20 €/Person,
ca. 1,5 Stunden
Nur nach Voranmeldung bis 26.03.2017



Nr. 12

Stadt Hannover
Linden/Limmer

Ausstellungsort:

Kaffeebar Rossi
Weidestr. 6
30453 Hannover

Haltestelle Wunstorfer Str.
Linie 10 Richtung Ahlem

Nr. 13

Stadt Hannover
Linden

Ausstellungsort:

Werkstattatelier/
Metallgestaltung
Maren Triebler
Zur Bettfedernfabrik 1
Halle 14
(am „FAUST“-Gelände)
30451 Hannover



Bärbel Sabbah

„Antike und traditionelle Kreativtechniken
modern interpretiert“

Schmuckstücke aus unterschiedlichen Materialien in Viking-Knit- oder Klöppel-Technik gearbeitet. Verarbeitet werden Sterlingsilber, Stahldraht, legierte Schmuckdrähte auf Kupferkernbasis in verschiedenen Farbstellungen, Angelsehne, Edelsteine, Glasperlen und Strandfunde.

Bärbel Schlüter-Sabbah

0511 4850324
0173 6219611
bschlutersabbah@yahoo.de

Birgit Soiné

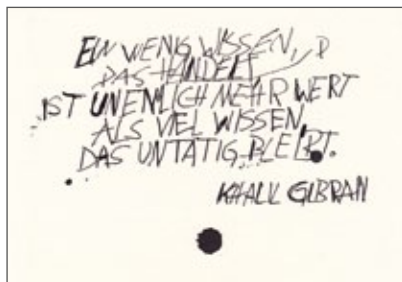
„Künstlerische Grafik“

Im Vordergrund der grafischen Arbeiten von Birgit Soiné stehen Künstlerkarten mit poetisch-typografischen Illustrationen sowie Booklets zu lyrischen Texten. Die Zeichnungen sind im Spannungsfeld zwischen Naturalismus und Abstraktion angelegt. Themenkarten, Tischsets und Geschenkpapier erweitern das Spektrum.

Birgit Soiné

0511 4850937
0172 5447940
info@birgit-soine.de
www.birgit-soine.de

Öffnungszeiten
während der ETaK:
Fr. 12-18 Uhr,
Sa. 9-18 Uhr,
So. 10-18 Uhr



Maren Triebler

Dipl. Designerin

Gabriele Schmedes (Gast)

Zusammen mit Gabriele Schmedes öffne ich anlässlich der Europäischen Tage des Kunsthandwerks meine Werkstatt für interessierte Besucher.

Präsentiert werden Schmuck und Silbergerät (Einzelstücke und Kleinserien) von Maren Triebler in authentischer Werkstattatmosphäre.

Gabriele Schmedes zeigt Papierschalen und Leuchtobjekte.

Maren Triebler

0511 2629521
www.killefitz.com

Gabriele Schmedes

0172 6523476
gabriele.schmedes@arcor.de

Öffnungszeiten während der ETaK:

Sa. und So. 12-18 Uhr





Nr. 14

Stadt Hannover
Linden

Ausstellungsort:

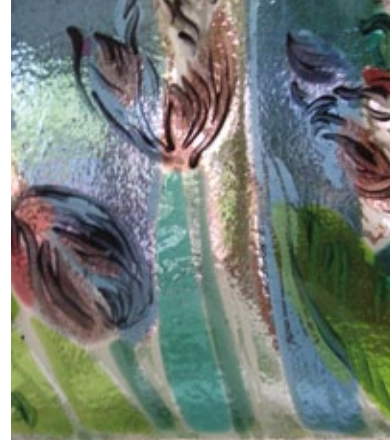
**ChaWe-Naturmode
by Chantal Wegner
Rampenstraße 7 D
30449 Hannover**

Nr. 15

Stadt Hannover
Linden

Ausstellungsort:

**Glas in Form
Glasgestaltung
Rampenstraße 16
30449 Hannover**



**ChaWe-Naturmode
Maßschneiderin**

Besuchen Sie meine Maßschneider-Werkstatt und erfahren dort im persönlichen Werkstattgespräch alles über die Modeszene, Maßschneiderei, Materialien und Handhabung. Sie können die aktuelle Kollektion erwerben oder Aufträge erteilen.

Für mich stehen natürliche Materialien, hohe Qualität und zufriedene Kunden im Vordergrund. Deshalb besteht meine Mode aus möglichst wenig Chemie und vielen nachwachsenden Ressourcen. Kunden können eigene Wünsche einbringen und einzigartige, in Hannover von Hand hergestellte Unikate bestellen.

Wer möchte kann am ETaK-Wochenende die Arbeit an der Nähmaschine im Kurs probieren.

01525 8901596
chawe.naturmode@gmail.com
www.chawe-naturmode.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
Fr. bis So. 11-18 Uhr

Nähkurs 1*: Fr. 16-18 Uhr
Nähkurs 2*: Sa. 11-13 Uhr
Nähkurs 3*: Sa. 16-18 Uhr
Nähkurs 4*: So. 11-13 Uhr
Nähkurs 5*: So. 16-18 Uhr

* max. 3 Personen, 12 €/ Person,
nur nach Voranmeldung bis zum 25.03.2017

**Stefanie Schönlaue
Kunstglasermeisterin**

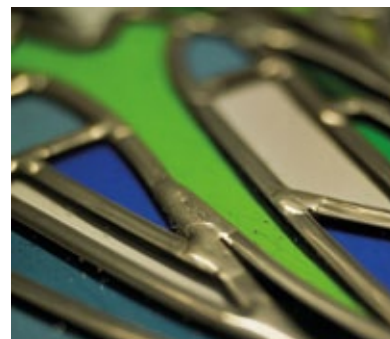
Glas in Form steht für kreative Vielfalt und handwerkliche Qualität in den verschiedensten Formen der Veredelung von Flach- und Hohlglas. Neben den traditionellen Techniken wie Bleiverglasungen, Glasmalereien, Mosaiken, Restaurierung von Kunstverglasungen, werden auch Fusing, Klebe- und Sandstrahltechniken eingesetzt. Die Gestaltung von Fenstern, Türen, Raumteilern, Spiegeln, Fensterbildern, Glasobjekten, Kleinmöbeln und Wohnaccessoires wird durch die individuelle Kundenberatung und Entwurfsanfertigung der Architektur und Inneneinrichtung angepasst.

Zu den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks haben Sie die Gelegenheit, mehr über die Arbeit in der Kunstglaserei zu erfahren. Sie sehen Werkstücke unterschiedlichster Gestaltungsmöglichkeiten der Glasveredelung und können diese auch käuflich erwerben.

Es stehen kleine Snacks und Getränke bereit.

0511 2103637
info@glas-in-form.de
www.glas-in-form.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
Sa. und So. 11-18 Uhr





Nr. 16

Stadt Hannover
Linden**Ausstellungsort:****Atelier Eva Schröter**
Niemeyerstr.11
30449 Hannover
0511-513547

Das Werkstatt-Atelier liegt in einer kleinen Nebenstraße in Linden-Mitte am Von-Alten-Garten in einem wunderschönen, denkmalgeschützten Haus. Wir freuen uns auf Austausch, Fragen und Gespräche zu unseren Berufen und Tätigkeiten.

Eva Schröter
Produktdesign

In meinem Atelier entstehen Ketten, Ringe und Ohrklunker und kleine textile Objekte aus Wollfilz. Es gibt Untersetzer, Handy-Etuis, Nadelkissen, Mäppchen für Stifte und vieles mehr. Alles ist hübsch, praktisch und schnörkellos. Beide Produktlinien – Edelmetallschmuck und Textil – stehen unter dem Motto: Einfache Formen und Funktionen, unaufdringliche Eleganz, materialgerechte Verarbeitung. Je einfacher, desto schöner.

www.evaschroeter.de
www.eveshome.de
schmuckschroeter@htp-tel.de
info@eveshome.de

Sabine Schröter
Textildesign

Zeigt halbtransparente, moderne Flächengestaltungen, die sich vor Wand und Fenster hängen lassen, aber auch als Raumteiler fungieren können. Sie sind 90 cm breit und ca. 2 m hoch. Auch Sonderbestellungen nach Ihren Wünschen lassen sich hier, in der Niemeyerstrasse in Ruhe besprechen.

www.sabineschroeter.de
info@sabineschroeter.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
Fr. 17-21 Uhr, Sa. und So. 13-18 Uhr

Nr. 17

Stadt Hannover
Linden**Ausstellungsort:****Maike Dahl**
Davenstedter Str. 60
30453 Hannover
DREIWERK Gelände
Zufahrt über die
Bardowicker Strasse.
Besucherparkplätze sind
vorhanden.**Tafelsilber für den Alltag**

Das Wertvollste am Silber ist es zu benutzen.

Seit 1998 arbeite ich als Silberschmiedin und Designerin im eigenen Werkstattatelier in Hannover. Dort entstehen überwiegend Einzelstücke in Silber, und zwar Tafelsilber für den Alltag und persönliche Schätze.

Mein Anliegen ist es Silber wieder zurück in den Alltag zu bringen und zu zeigen, wie sich Gewohnheiten und Formen von Gebrauchsgegenständen verändern. Mein Tafelsilber ist einfach in der Handhabung und spülmaschinenfest und passt sich perfekt dem Zeitgeist der 'to go' Generation an: mobil, flexibel und eigenständig.

Meine Arbeiten nehmen Bezug auf Plastikgeschirr und Kartontagen des Essens unterwegs (to go – take away). Aus 0.3 mm dünnem Silberblech falte ich Becher, Kannen, Schalen und Vorratsdosen. Die Falten, Verzahnungen und Überlappungen geben dem Material die notwendige Stabilität und sind gleichzeitig schmückendes Element, denn mit ihnen entstehen neue Muster und Ornamente. Sie sind für die Augen und Hände eine Erlebnisreise.

Ich putze mein Tafelsilber mit normaler Haushaltscheuermilch, das nimmt dem Silber seine Unnahbarkeit und gibt ihm seine ersten Lebensspuren.

Mein Tafelsilber ist *kost*bar und gesellt sich gerne zu den anderen Dingen auf dem Tisch.

0511 2108421
www.maikedahl.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
Sa. und So. 11-18 Uhr

Stadt Hannover
Linden

Ausstellungsort:

Werkstattatelier
bodenkleid – rug art
Davenstedter Str. 60
30453 Hannover

Zu Gast bei Julia M. Langstein und Mats Wrage:

Tony Hahn Lederbekleidung

Fernab von Massenproduktion und Gewinnmaximierung fertigt Tony Hahn seine zeitlos elegante und lässige Lederkollektion. Dem verwendeten Material misst er den gleichen Stellenwert bei wie der Sorgfalt und dem handwerklichen Geschick bei der Fertigung. Hierbei handelt es sich um feinstes Leder aus nachhaltiger Herstellung – das Gamsleder. Damhirsch-Veloursleder und Hirschnappa werden ausschließlich von Tieren, die nicht aufgrund ihres Felles erlegt werden, erzeugt. Eine Neuheit im Sortiment von Tony Hahn ist Straussenleder, das von einer Straussenfarm im Chiemgau bezogen wird. Die Knöpfe werden individuell aus Steinnuss gefertigt.

Typisch für eine Jacke oder einen Mantel von Tony Hahn ist die geradlinige und puristische Schnittführung. Weniger ist mehr.

www.lederatelier-tonyhahn.de
ledertony@web.de



bodenkleid + Keramik
Julia M. Langstein + Mats Wrage
0178 2381786 oder 0177 3783321
langstein@bodenkleid.de
www.bodenkleid.de
info@mats-wrage.de
www.mats-wrage.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
Sa. und So. 11-18 Uhr

Anfahrt Linie 9 Bernhard-Caspar- Str., Zufahrt Auto/Fahrrad
über Bardowicker Str., Besucherparkplätze vorhanden

Julia M. Langstein

Textildesign + Teppichwerkstatt / Handtuft

Im Teppichatelier bodenkleid in Hannover-Linden kreiert die Diplomdesignerin Julia M. Langstein einzigartige Teppiche aus hochwertigen Naturmaterialien wie besten, reinen Schurwollgarnen.

Die Teppiche werden für den Kunden exakt konzipiert und hergestellt, individuell in Form, Format und Farbe. Es entstehen Unikate und Kleinserien in bestechend mutiger oder eleganter Farbwahl.

Vom Farbrausch bis zur ruhigen Noblesse entstehen so echte bodenkleider ...

Mats Wrage

Keramische Objekte

„Wild, ja wild ist das - und schön, echt schön!“ so und so ähnlich hört es sich an, wenn man Kunden auf Mats Wrages Ausstellungen trifft. Nicht selten dauert es eine Weile bis man die richtige Schale oder die passenden Raku-Buchstaben zusammengestellt hat. Aber dann hat man ein Stück Kunst von einem ganz besonderen Handwerker!

Die einzigartigen keramischen Objekte wie auch eine Mülschale begeistern und bestechen durch ihre vielfältigen Farbkombinationen.

Besondere und unkonventionelle Formen vervollständigen das Repertoire.





Nr. 19

Stadt Hannover
Südstadt

Ausstellungsort:

Christoph Balsiger
Seilerstr. 15 E
30171 Hannover



Christoph Balsiger
Hans Horst
Uwe Spiekermann

Zwei Tischler und Gestalter überdenken ihr Tun.

Christoph Balsiger und Hans Horst sind schon viele Jahre im Möbelbau unterwegs. Entstanden ist geradliniges zeitgemäßes Design - Streben nach perfekter Synchronisation von Form und Funktion. Doch unsere Zeit ist schnell und unstet geworden. Die Beiden finden: Unsere Einrichtung muss sich anpassen. Gefordert ist mehr Flexibilität, einfache Dienlichkeit statt `bräsiges Repräsentanz`.

Es ist der Spaß am Experiment und das Hinterfragen starrer Herkömmlichkeiten, was die Beiden gemeinsam an die Werkbank treibt.

Und dann doch, wie in Stein gemeißelt.

Uwe Spiekermann vervollständigt das Trio.

Eigentlich und bekanntermaßen ist er dem Mineral verpflichtet, doch er ergänzt spielerisch mit Metall oder Holz und wo ist er da besser aufgehoben als in einer Tischlerei?

Die Drei freuen sich auf Ihren Besuch, auf Gespräche und Diskussionen, Fragen und vielleicht auch Antworten.

Öffnungszeiten während der ETaK:
Fr. 16-20 Uhr
Sa. und So. 11-18 Uhr

Christoph Balsiger
Seilerstr. 15 E
30171 Hannover
0511 810281
info@tischlerei-balsiger.de

Hans Horst, Planung und Entwurf
Industriestr. 20
30900 Wedemark
05130 3767920
info@ggm-wedemark.de

Uwe Spiekermann
Werkstatt für Natursteingestaltung
www.kh-spiekermann.de
Hanseatenstr. 44, 30853 Langenhagen
0511 86679700
fax 0511 86679701





Nr. 20

Stadt Hannover
Südstadt

Ausstellungsort:

handgewebt
Maria Kleinschmidt
Jordanstr. 26a
30173 Hannover

Maria Kleinschmidt
Weberin

Handgewebte Textilien können Sie in der Werkstatt von Maria Kleinschmidt entdecken. Ihre Unikate zeichnen sich durch klare Strukturen, Farben und Neuinterpretationen alter Webmuster aus. Das angenehme Tragegefühl ihrer Stolen und Schals erreicht die Weberin durch edle Materialien wie Seide, Kaschmir und feinste Merinowolle.

Ihre Kissen und Woldecken setzen Akzente durch charakteristische Struktur und Farbe. Zum Wohlfühlen in Küche und Bad tragen farbenfrohe Geschirrtücher und leichte Badetücher bei. Für den Wohnbereich fertigt Maria Kleinschmidt edle Tischwäsche und Gardinen.

Wenn Sie Lust bekommen haben, können Sie vor Ort aktuelle Produkte und ihre Herstellung sehen.

0511 8561271
0163 6817521
info@handgewebt-online.de
www.handgewebt-online.de

Öffnungszeiten während der ETaK:

Fr. 16-19 Uhr

Sa. 11-18 Uhr

(Zugang über den Fahrstuhl des SofaLofts in den 3.Stock oder über das separate Treppenhaus)

Buslinie 121 – Haltestelle Heinrich-Heine-Straße

Nr. 21

Stadt Hannover
Südstadt

Ausstellungsort:

Schmuckgestaltung
Heike Meiners
Seilerstraße 8
30171 Hannover

Heike Meiners
Goldschmiedin, Dipl.-Designerin

Im Werkstatt-Laden sehen Sie von Heike Meiners gestalteten und hergestellten Unikat-Schmuck. Der Schmuck ist vorwiegend aus Silber, ergänzt mit Edelsteinen und weiteren Metallen. Ringe, Ohr- und Halsschmuck weisen häufig eine architektonische, fein gearbeitete Struktur auf.

Sie können sich über die Herstellung der Schmuckstücke informieren und sich die Werkzeuge erklären lassen.

Auch Fragen zu Schmuck-Kursen werden gerne beantwortet.

0511 2356972
heike.meiners@gmx.de
www.heikemeiners.de

Öffnungszeiten während der ETaK:

Fr. 16-18 Uhr Schmuckkurs „Band-Ring aus Silber“

Anmeldung bis zum 26.3.17 möglich

max. 4 Pers., 30 €/Pers.

Sa. und So. 12-18 Uhr offene Werkstatt



Stadt Hannover
Südstadt

Ausstellungsort:

Torsten Trautvetter
Atelierwerkstatt
Sonnenweg 21b
30171 Hannover

Stadt Hannover
Südstadt

Ausstellungsort:

Barbara Sowa
EISFABRIK
Seilerstr. 15 G
30171 Hannover



Torsten Trautvetter

Goldschmied und Staatl. gepr. Gestalter

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der edlen Metalle und Steine. In der kreativen Atmosphäre der Sonnenweg-Ateliers, nicht weit von der Straßenbahn-Haltestelle Marienstraße, erwartet Sie eine Einführung in Vielfalt und Besonderheiten der wichtigsten Werkstoffe der Gold- und Silberschmiede.

In der Atelierwerkstatt von Torsten Trautvetter entstehen Schmuck, Kleinskulpturen und Gefäße. Strukturen und Oberflächen dienen als wichtiges Gestaltungselement und können auf unterschiedlichste Weise erzeugt werden: Erleben Sie die Technik des Ossa-Sepia-Gusses oder werden Sie Zeuge, wie feine Blattmaserungen als Prägungen im Metall erblühen.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, die verborgene Welt im Inneren eines Edelsteines durch ein Immersions-Mikroskop zu entdecken. Erfahren Sie im Werkstattgespräch, wie eine Edelsteinbestimmung abläuft und warum es wichtig ist, sich als Goldschmied auch in der Gemmologie auszukennen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

0511 10556702
0162 4528725
info@deux-t.de
www.deux-t.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
Sa. 10-18 Uhr



Barbara Sowa

Dipl.-Textildesignerin, Schneidermeisterin

Barbara Sowa arbeitet mit textilen Materialien sowie mit Holz, Papier, Federn und Fundstücken. Neben der Schneiderei stehen experimentelle Arbeiten im Vordergrund, die zu Bekleidung, Heimtextilien, Taschen und Accessoires werden oder zu Objekten. Selbstgeschöpftes Papier, Filz- und Federobjekte sowie eine Upcyclingkollektion sind in der Ausstellung zu sehen.

0157 34227748

www.bs-textildesign.de, bsowa@web.de



Silke Jüngst

Staatl. gepr. Gestalterin,
Gold- und Silberschmiedemeisterin

Silke Jüngst fertigt Objekte und Schmuck in Silber. Gold und edle Steine ergänzen. Gerne werden unbeachtete Dinge zu hochwertigem Schmuck verarbeitet. So entsteht aktuell eine Reihe zeitloser Colliers und Ringe mit alten, emaillierten Zifferblättern. Auf die Schönheit der Skalen reduziert, hat die Funktion der Zeitmesser ihre Bedeutung verloren.

Silke Jüngst

05136 9765018

www.Gold-undSilberschmie.de,
info@Gold-undSilberschmie.de

Öffnungszeiten während der ETaK:

Fr. 17 Uhr: Ausstellungseröffnung

Sa. 11-18 Uhr drei Workshops
für Schmuck und Textil

So. 11-18 Uhr drei Workshops
für Schmuck und Textil

ANhänglich
züglich

Stadt Hannover
Döhren

Ausstellungsort:

Werkstattgalerie
hand-werk
Fiedelerstr. 17
30519 Hannover



Anne-Susanne Gueler

Diplom-Textildesignerin, Galerieinhaberin

Vom Musterentwurf über Colorierung und Schnittgestaltung bis zur eigentlichen Fertigung entstehen in der Werkstatt von Anne-Susanne Gueler besondere Strickunikate, die zu Lieblingsstücken werden. Allerfeinste Naturmaterialien wie reine Merinowolle und Seide werden in subtiler Farbgebung gestrickt. Freuen Sie sich auf die neusten Arbeiten und Einblicke in die Werkstatt.

Die Werkstattgalerie hand-werk bietet eine Plattform für zehn weitere Kunsthandwerker, deren Arbeiten präsentiert werden.

Tine Albe lädt in ihr Silberschmuck-Atelier innerhalb des Ladengeschäftes hand-werk ein. Ihr Design zeichnet sich durch Kombination von Silber und Edelsteinen, Klarheit in der Struktur und Liebe zum Detail aus. Ihre Schmuckstücke sind Unikate, die die Persönlichkeit unterstreichen. Lassen Sie sich vom Silberrausch inspirieren.

Anne-Susanne Gueler
0511 422090
asgueler@freenet.de
www.strickdesign-gueler.de

Tine Albe
0172 2731612
www.tine-albe.de
info@tine-albe.de

Anna-Karin Garbe
05191 9313428
ankadesign@t-online.de
www.ankadesign.eu

Sigrid Matejat-Kasprzyk
05305 3261
matejat.textildesign@googlemail.com

Zu Gast in der Werkstattgalerie hand-werk:

Zurückhaltende Eleganz und Sachlichkeit in Balance zu bringen, sind das Anliegen der Designerin **Anna-Karin Garbe** mit ihrem Label ankadesign.

Die Marke vereint klare, schlichte Formen und innovative Materialien. Im Vordergrund stehen zeitlos-edles Design und hochwertige Verarbeitung. Dabei werden ausgesuchte Rohmaterialien europäischer Herkunft verwendet. Das Design, verbunden mit zurückhaltender Farbgebung macht ihre Taschen zu ausdrucksstarken Begleitern.

Arbeitsschwerpunkt von **Sigrid Matejat-Kasprzyk** sind Entwurf und Fertigung von zeitloser, individueller, handgewebter Kleidung. Die Techniken für Jacken, Pullover, Westen, Schals und Schalkragen reichen von Leinwand- und Köperbindung über Doppel- und Schlauchgewebe, Brochieren und Stickelei. Die Kissenhüllen und Tagesdecken sind aus handgewebten Stoffen und teilweise in Patchworktechnik angefertigt. Als Materialien werden Baumwolle, Leinen, Seide sowie Wolle-Seide verwendet.

Öffnungszeiten während der ETaK:

Eröffnung am Fr. 17 Uhr

mit einem kleinen Buffet Vive la France!

Sa. und So. jeweils von 11-17 Uhr





Nr. 25

Region Hannover
Laatzen**Ausstellungsort:****Silvia Withöft-Foremny**
SWF-Skulpturen
Gutenbergstr. 20
Hof Laves
30880 Laatzen**Silvia Withöft-Foremny****SWF-Skulpturen – Bildhauerarbeiten aus Stein**

Besuchen Sie das Werkstatt-Atelier der Bildhauerin und Meistergestalterin SWF und erfahren Sie in einem Werkstattgespräch mehr über ihre Arbeitsweise und die verwendeten Gesteine. Im Ausstellungsraum können ihre aus Stein geschlagenen Skulpturen und Gartenobjekte besichtigt und auch käuflich erworben werden.

Für SWF hat die Haptik einen hohen Stellenwert: „Mein Stein soll nicht nur gesehen, sondern auch gefühlt und erfasst werden.“ Das Ergebnis ihrer direkten Steinbearbeitung sind sehr unterschiedliche Skulpturen und Objekte, die sowohl freie/abstrakte als auch figürliche Formen aufweisen. Alle ihre Werke sind handgeschlagene, signierte Unikate.

Wer möchte, kann das Bildhauern in einem Schnupperkurs ausprobieren.

Für das leibliche Wohl sorgen Knabbereien und Getränke.

05102 9339803
post@swf-skulpturen.de
www.swf-skulpturen.de

Öffnungszeiten während der ETaK:

Sa. 14-18 Uhr Skulpturenausstellung und Offenes Atelier
So. 11-18 Uhr Skulpturenausstellung und Offenes Atelier

Fr. Bildhauer-Kurs 1*, 17-19 Uhr

Sa. Bildhauer-Kurs 2*, 10-12 Uhr

* max. 4 Pers., 29 €/Pers.,
nur nach Voranmeldung bis 26.03.2016

Nr. 26

Region Hannover
Hemmingen**Ausstellungsort:****Hauck – Schmuckdesign**
Kreithwinkel 5
30966 Hemmingen**Urte Hauck****Schmuckdesign**

An diesem Frühlingswochenende öffne ich mein Atelier für interessierte Besucher und liebe Gäste. Fühlen Sie sich eingeladen meine außergewöhnliche Schmuckkollektion bei dem Rundgang durch die Räume zu betrachten und anzulegen.

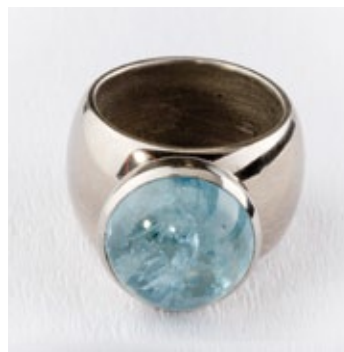
Genießen Sie den Blick in die Vitrinen und den Ausblick in den Garten. Schauen Sie mir am Werkstisch über die Schulter und lassen sich inspirieren.

Die Farbenpracht des Frühlings spiegelt sich in den Edelsteinen wieder.

0511 423505
urte.hauck@t-online.de
www.hauck-schmuckdesign.de

Öffnungszeiten während der ETaK:

Sa. und So. 11-17 Uhr



Region Hannover
Hemmingen

Ausstellungsort:

Werkstatt-Galerie
Hemmingen
Kapellenweg 7
303966 Hemmingen



In der Werkstatt-Galerie Hemmingen sind zwei aktive Künstlerinnen tätig.

Die Keramikermeisterin **Marlies Adam-Hennecke** fertigt in ihrer Werkstatt Gefäße in Steinzeug und Porzellan. Die Keramikobjekte wie Vasen, Schalen oder Tassen sind meist auf der Scheibe gedreht, dekoriert, gebrannt, glasiert und bei 1250° ein zweites mal gebrannt.

Christina Timmermann gestaltet in ihrem Atelier trendigen Schmuck aus edlen Metallen, Edelsteinen und Porzellan, den sie in ihrem Atelier und auf ausgewählten Ausstellungen vertreibt. Zudem bietet die Diplomdesignerin in ihrer Werkstatt Schmuckkurse an, bei denen max. 4 Personen individuellen Schmuck fertigen.

Zweimal im Jahr finden in der Werkstatt-Galerie im idyllischen Dorfkern von Hemmingen Ausstellungen mit geladenen Gästen statt.

Zu Gast in der Werkstatt-Galerie Hemmingen:

Unter dem Label bylleBags entwirft und fertigt die Diplomdesignerin **Sibylle Berkefeld** textile Taschen und Accessoires als Unikate und Kleinserien. Ihre Taschen in verschiedenen Größen und Formen, Einkaufstaschen, Etais u.a. werden aus Baumwollstoff mit Acrylbeschichtung hergestellt und sind wasser- und schmutzabweisend sowie formstabil.



www.adam-hennecke.de
adam-hennecke@gmx.de
0511 425630

www.schmuckundkurse.de
post@schmuckundkurse.de
0511 31053123

byllebags@yahoo.de
www.byllebags.de
01578 7198762

Öffnungszeiten während der ETak:
So. 11-18 Uhr





Stadt Hannover
Badenstedt

Ausstellungsort:

Drechslerei
Iris Meinhard
Fränkische Straße 38
30455 Hannover

Region Hannover
Empelde

Ausstellungsort:

ARTES [et] LIBRI
Atelier Manufaktur Edition
Lägenfeldstraße 8
30952 Ronnenberg
Empelde (im GraCE
Grafisches Zentrum
Empelde / 2. OG)



Iris Meinhard
Drechslermeisterin

Das Drechslerhandwerk ist ein altes und vielseitiges Handwerk mit Kreativität. Es enthält das Wissen von vielen Materialien: Verschiedenen Hölzern, Horn, Bein, Perlmutter, Früchten und Nüssen, Bern- und Speckstein, Kunststoffen.

Für mich spannend ist das immer neue Experimentieren mit Material und Form.

Die Werkstatt mit Ausstellungsraum liegt im Gewerbegebiet Fränkische Straße 38, in der Tischlerei Hübner. Die Haltestellen Safariweg und Hermann-Ehlers-Allee der Stadtbahnlinie 9 sind ganz in der Nähe.

An beiden Tagen kann im IDEENRAUM gewerkelt werden. So können z. B. Fantasiewesen aus einer Vielfalt an Materialien geschaffen werden.

0511 2123038
info@drechsler-hannover.de
http://drechsler-hannover.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
Sa. und So. 11 - 17 Uhr



Atelierfest: „So ich - sieh mich“ Künste und Bücher

Zu Gast bei Inka Biedermann (Handeinbände) sind: Thilo Nass (Kollodium Nassplatten-Fotografie), Christophe Carbenay (Druckgrafik + Radierung), Maxi Stange (Licht-Plastiken), Michael Voss (gedrechselte Schalen), Annika+Bernd Schlachter (Goldgeschmeide + Gußringe), Beata Busch (Spitze klöppeln), Jürgen Schneyder (Metallobjekte), Wolf Böwig + Christoph Ermisch (Fotografie+Buch), Rüdiger Höding (Bildhauer). Einige Aussteller sind vor Ort aktiv. (Details unter: www.lesenbindet.de/Atelierfest2017).

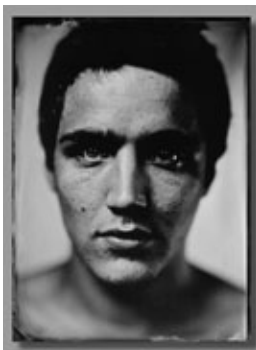
Das Atelier und die angrenzenden Ausstellungsräume sind drei Tage lang Ort für interessante Impulse, gute Gespräche und exquisite Dinge aus Künstlerhand. Speis+Trank können Sie in unserer lichtdurchfluteten Lounge mit Dachterrasse und herrlichem Blick gen Deister genießen. Frühling verheißend dekoriert von Dieter Herrmann Die Blumen Insel.

Öffnungszeiten während der ETaK:
Fr. 15-19 Uhr , Sa. und So. 11-18 Uhr
Der Eintritt ist frei.

Inka Biedermann
Handbuchbinderin, Meistergestalterin

„In der Stille, eingebettet im Getriebe des grafischen Gewerbes nebenan, hat sie sich einen Namen im In- und Ausland gemacht. Speziell bei kniffligen Projekten wenden sich gerade hochkarätige Auftraggeber gern an die Frau aus Hannover, die - so erstaunlich das klingt - Begriffe wie Sinnlichkeit, Intelligenz, Purismus, Opulenz durchaus mit ihrem Beruf in Verbindung bringt...“ (nobilis, 10/2016)

Tauchen Sie ein in die Atmosphäre ihrer „Harry-Potter-Werkstatt“. Lassen Sie sich die zahlreichen Materialien und Werkzeuge zum Buchbinden und Restaurieren zeigen. (www.artes-et-libri.de)



Thilo Nass
Meisterfotograf

„Es ist für mich und meine Kunden ein beglückendes Gefühl wieder neu zu erleben, wie ein fotografisches Silberbild durch Belichtung und Entwicklung auf einer Platte entsteht. Ein faszinierender Vorgang, der zurück führt zu den Anfängen der Fotografie und unsere Sehnsucht

erfüllt nach einer Fotografie jenseits digitaler Beliebigkeit heutiger Bilderfluten.“

Schauen Sie Thilo Nass bei der Arbeit mit seiner Großformatkamera über die Schulter und erleben Sie, wie fotografische Silberbilder auf Glas- und Metallplatten entstehen. (www.silberbilder.nass.de)

Astrid und Bernd Schlachter
Geschmeide, Goldschmiedemeister

Sie strickt aus Silber und Gold höchst filigrane und stabile Ketten. Er kreiert dazu aus vorhandenen Schmuckstücken der Kunden moderne Anhänger. Beide leiten ein Liebespaar an, sich seine Ringe selbst zu gießen. „Unser Hauptaugenmerk liegt in der Anleitung exklusiver Schmiedekurse in unseren modernen, idyllisch gelegenen Räumen. Nachhaltigkeit und Fairness in der Schmuckherstellung sind uns sehr wichtig.“

Kommen Sie ins Gespräch mit den Zukunftsgoldschmieden Schlachter und lassen sich die Möglichkeiten schönen und fairen Schmuck zu schmieden erklären. (www.die-kreativ-schmiede.de)



Maxi Stange
Dipl. Künstlerin, Töpfermeisterin

„Aus keramischen Massen forme ich Objekte, bemale sie mit Rostfarben, Engoben oder auch mit Edelmetallen. Meine Objekte zeigen Figuren, wie sie sich in ihrem ganz eigenen Rahmen zurechtfinden,

versuchen, ihn zu überwinden oder mit ihm zu verschmelzen - immer in Harmonie, ausgewogen in Distanz und Nähe. Material, Form und Text verbinden die Idee vom gemeinsamen Versuch des Seins.“

Maxi Stange hauchte dem kalten Ton Leben ein und will nun damit das Licht einfangen. Lassen Sie sich von ihren neu kreierten, einzigartigen Lichtobjekten verzaubern. (www.maxistange.de)

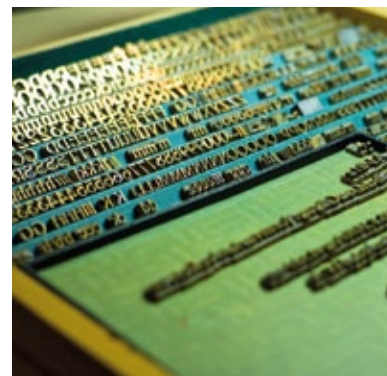


Michael Voss
Drechsler, Gefäßdesigner

„Meine Objekte entstehen oft aus frisch gefälltem Holz. Drechseln ist dann ein Wettlauf mit der Zeit, denn das nasse Holz beginnt bereits während der Bearbeitung trocknend, sich zu verformen. Bei richtiger Vorauswahl der Rohlinge und mit einer gehörigen Portion Glück entstehen Formen, die durch die Bearbeitung an der Drechselbank alleine

nicht zu erzeugen wären. Der Drechsler hat die Idee; die endgültige Form bestimmt das Holz dann aber fast selbst.“

Michael Voss läßt dem Holz seine Natur. Lassen Sie sich erzählen, woher die Hölzer und ihre wunderschönen, manchmal eigenartigen Farben stammen. (www.drehwerk-hameln.de)





Nr. 30

Region Hannover
Ronneberg/Weetzen

Ausstellungsort:

Alte Kapelle Weetzen
Eulenflucht 3
30952 Ronneberg



In den historischen Räumen der Alten Kapelle in Weetzen organisiert die Textildesignerin Martina Schrader zu den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks eine Ausstellung aus den Bereichen Textil, Schmuck und Keramik zum Thema Kissenschlacht.

Martina Schraders Markenzeichen sind eine klare, geradlinige Formensprache und eine architektonisch anmutende Ästhetik ihrer textilen Unikate.

Die Modedesignerin **Marie-Luise Hansen** zeigt ihre farbenfrohen Textilien aus Wollwalk. Ihre Arbeiten bestehen durch detailgenaue Verarbeitung, Passform und Akzente.

Die Hildesheimer Schmuckkünstlerin **Basilea Welzel** zeigt in der Ausstellung eine Auswahl ihrer neuesten archaisch-poetischen Schmuckobjekte, Zwergenfahrzeuge und Wolkenbilder.

Weitere Ausstellerinnen der „Kissenschlacht“ sind:
Barbara Frobenius-Voss, Elisabeth Gerlach und Petra Schülke



Kopfkissen, Schwimmkissen, Paradekissen, Ruhekissen, Heizkissen, Samtkissen, Verbandkissen, Körnerkissen, ein gutes Gewissen... Bodenkissen, Nackenrolle, Leinenkissen, Gummikissen, Kuschelkissen, Strohsack, Zierkissen, Silikonkissen, Berliner Kissen, Stützkissen, Nadelkissen, Dekokissen, Sitzkissen, Luftkissen, Filzkissen, Schlummerrolle, Klöppelkissen, Duftkissen, Frau Holle, Daunenkissen, Reisekissen, Dinkelkissen, Kissenburg, Fußkissen, Kissenhülle, Aufblaskissen und das gute alte Sofakissen ...

Nicht alles, aber einiges davon werden wir für Sie mitbringen.
Freuen Sie sich auf unsere Kissenschlacht.

Martina Schrader
0511 636084
martinaschrader@gmx.de

Marie-Luise Hansen
ise@hansendesign.de
www.hansendesign.de

Basilea Welzel
basilea_welzel@web.de
www.schmuck-natur.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
Sa. und So. 11-18 Uhr



Nr. 31

Region Hannover
Wennigsen

Ausstellungsort:

Lucia Schwalenberg
Weberei & Textildesign
Neue Straße 13
30974 Wennigsen

Lucia Schwalenberg
Weberin & Textildesignerin

Um ihre einzigartigen Oberflächen und Strukturen zu erreichen, experimentiert Lucia Schwalenberg mit Materialien, Techniken, Farben und Bindungen. Sie wurde dafür u.a. mit dem Niedersächsischen Staatspreis ausgezeichnet.

Zum Repertoire der Textildesignerin und Weberin gehören Schals und Stolen aus Kaschmir, Seide, Seide-Stahl, Crêpe- oder Papiergarn. Eine weitere Spezialität sind feine Tischwäsche aus Leinen und edle Jacquardgewebe, die Lucia Schwalenberg in Werkstätten in Österreich und Italien arbeitet. In ihrer Werkstatt in Wennigsen mischen sich archaische Handwerkskunst und High-Tech-Können.

Exklusiv zu den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks sehen Sie Arbeiten aus der aktuellen Kollektion an vier Webstühlen, darunter zwei computergestützten Handwebstühlen mit bis zu 24 Schäften, einem Kontermarschwebstuhl und einem Musterwebstuhl mit Fächerwebblatt.

Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem idyllischen Werkstattbesuch bei Lucia Schwalenberg.
Ideal gelegen am S-Bahnhof Wennigsen.

05103 706424
lucia.schwalenberg@htp-tel.de
www.luciaschwalenberg.de

Öffnungszeiten
während der ETaK:
Sa. 11-18 Uhr



Nr. 32

Region Hannover
Wennigsen

Ausstellungsort:

Dora Herrmann
Weberei und ELDORADO –
die Textilwerkstatt
Tulpenstraße 19
30974 Wennigsen-
Bredenbeck

Dora Herrmann
Weberei und ELDORADO

Schals und Decken, Kissen und Tischwäsche, die unsere Tage mit Farbe beleben. Denn die Farbe ist die Spielwiese von Dora Herrmann. Ihre Arbeiten sind Lebensbegleiter, aus dauerhaften Qualitäten, mit zeitlosem und sehr persönlichem Ausdruck keiner Mode unterworfen. Am Hochwebstuhl entstehen zur Zeit Altar- und Kanzelbehänge für die Marien- und Petri-Gemeinde in Wennigsen. Hier können Sie nachvollziehen, wie Bilder zu Geweben werden. In den Räumen der Textilwerkstatt ELDORADO werden Arbeiten aus Kursen, Textiltreff und der Kinderwerkstatt gezeigt.

Mechthild Lauber
Hirngespinnste

Die gelernte Handweberin, inzwischen als Ergotherapeutin tätig, ist Mitglied in der Handspinn Gilde. Erleben Sie wie schon beim Spinnen die Gestaltung beginnt: Faserzusammenstellung, Verzwirnung, Farbverläufe, Stärke und Verdickungen - es gibt viele Ansatzpunkte bei der Kreation eines ganz eigenen Fadens. Für Experimentierfreudige stehen verschiedene Räder zum Ausprobieren bereit.

Dora Herrmann,
05109 565508
dora.herrmann@web.de
www.dora-herrmann.de

Mechthild Lauber
05103 9274032

Öffnungszeiten während der ETaK:
Sa. und So. von 11-18 Uhr
Fr. 15.45-18 Uhr Schnupperkurs 3D-Weben
Eine kurze Einführung in das Weben von Körben. Material vor Ort ab 5 €. Kursgebühr: 15 €
Anmeldung erforderlich (Kleingruppe) über VHS Wennigsen:
05103 - 50 30 21, Kursnr.: 83703W





Nr. 33

Region Hannover
Wennigsen

Ausstellungsort:

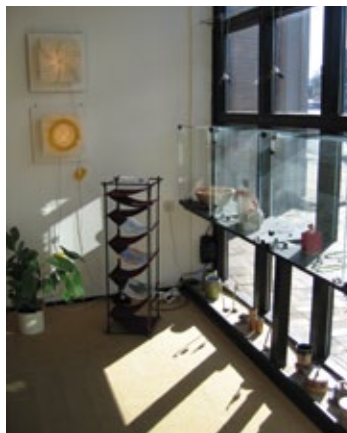
Spritzenhaus Wennigsen
Zentrum für
kunsthandwerkliches
Arbeiten
Hirtenstraße 6
30974 Wennigsen

Im "SPRITZENHAUS" präsentieren professionelle Kunsthandwerker aller Bereiche ihre Arbeiten. Die Ausstellungen im stillvollen Ambiente des ehemaligen Feuerwehrhauses mitten im alten Klosterort bieten anspruchsvolles Kunsthandwerk zum Betrachten und zum Erwerben. Seit mehr als 30 Jahren organisiert der gemeinnützige Förderverein regelmäßig mehrwöchige Themenausstellungen mit verschiedenen Schwerpunkten. Die Kunsthandwerker kommen aus der näheren und überregionalen Umgebung.

Die an den ETak-Tagen aktuelle Ausstellung zeigt unter dem Motto "Frühlingslaune" frühlingshafte Textilien, Filz, Holz, Glas und Porzellan in frischen Farben.

05103 7315
sphwennigsen@aol.com
www.spritzenhaus-wennigsen.de

Öffnungszeiten während der ETak:
Fr. 10-13 und 15-18
Sa. 10-16



Nr. 34

Region Hannover
Springe

Ausstellungsort:

Second Life Rugs -
Teppich-Knüpfatelier
Ute Ketelhake
Am Handanger 18
31832 Springe



Ute Ketelhake
Dipl. Textildesignerin

Second Life Rugs sind handgeknüpfte Teppiche und Wohnaccessoires aus Lana Cotta. Ihr haptisch einzigartiger Hochflor spricht Sinne und Verstand an. Die Garnentwicklung erfolgt in Kooperation mit betreuten Werkstätten ressourcenschonend aus GOTS zertifizierten Schurwollresten der Bekleidungsindustrie. Durch Waschen verdichtet, erhalten sie ein „zweites Leben“ als opulente, robuste Teppichfransen, die sich zu harmonischen Strukturen formieren.

Die Teppiche zeigen, wie Produktionsreste zu nachhaltigen Produkten werden, die höchsten Qualitätsansprüchen genügen, Wärme dämmen und für ein gesundes Raumklima sorgen. Durch ihre individuelle Gestaltung und sozial verträgliche Herstellung verkörpern sie Komfort, Behaglichkeit, Verantwortung für die Umwelt und sind lebenslange Begleiter, die auch nach Kundenwunsch entworfen werden. Second Life Rugs wurde u.a. ausgezeichnet mit dem Bundespreis Ecodesign, dem Niedersächsischen Staatspreis und dem German Design Award.

Gerne können Sie beim Knüpfen zuschauen. Bei schönem Wetter ist der Garten geöffnet. Der S-Bahnhof ist 7 Gehminuten entfernt.

www.secondliferugs.com
ketelhake-design@t-online.de

Öffnungszeiten während der ETak:
Sa. und So. 16-19 Uhr



Hildesheim

Ausstellungsort:

Galerie ZEHN
Kunst · Handwerk · Design
Scheelenstraße 10
31134 Hildesheim



Galerie ZEHN

Die Mitglieder der Galerie ZEHN verbinden Kunst, Design und Handwerk in ihrem Schaffen von individuellen und einmaligen Werken. Diese entstehen in eigenen Ateliers und werden in der Galerie ZEHN präsentiert.

Seit 2010 ist die Galerie Ausstellungs- und Verkaufsraum der Gestalterinnen **Iuliana Rodica Circa - Mode, Brigitta Müller - Schmuck, Susanne Papendorf - Sitzkissen, Andrea Reetz - Taschen, Annette Reiter - Schmuck, Michal Rensing - Glasmagnettafeln, Vera Schellhorn - Schmuck und Basilea Welzel - Schmuck.**

Jede erdenkt, entwickelt und stellt eigene Produkte her. Gemeinsam organisieren die Mitglieder den Galeriebetrieb und die Ausstellung. Die Kommunikation mit den Besuchern ermöglicht eine direkte Begegnung zwischen den Urheberinnen, den Werken und den Interessierten. Ein Austausch findet statt und oft auch die Wunschanfertigung eines Produkts für den Kunden; meist wird es gemeinsam mit ihm entwickelt.

Zudem stellen im vier-Monats-Rhythmus andere professionell Gestaltende in der ZEHN aus. Bisher wurden so die ständigen Gewerke durch Keramik-, Grafik-, Glas-, Holz- oder Papierobjekte ergänzt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

mail@galeriezehn.de
 www.galeriezehn.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
 Sa. 10-18 Uhr
 So. 11-18 Uhr



Taschen sind die Leidenschaft von Andrea Reetz. In ihrer Manufaktur entstehen durch Schlichtheit bestehende Modelle aus Leder und Fellen von heimischen Rindern.
 www.andreareetz.de

„Fingerlinge“ aus Silber, massive Silberringe, Anhänger mit stark abstrahierten Säge-Zeichnungen sowie „was mir am Herzen liegt“- Gefäßanhänger sind die Themen der Schmuckgestalterin Annette Reiter, in deren Werkstatt auch Kurse stattfinden.
 www.reiter-a.de

Die Goldschmiedin Basilea Welzel würdigt die wertvolle Einzigartigkeit von Naturmaterialien wie Holz, Samenkapseln oder Kieselsteinen, indem sie sie mit Gold, Silber, Perlen und Edelsteinen zu Schmuckobjekten vereint.
 www.schmuck-natur.de

Klare, schlichte Formen mit unterschiedlichen Oberflächen, zum Teil kombiniert mit Edelsteinen oder Perlen, zeichnen den Schmuck der Diplom-Designerin Brigitta Müller aus. In ihrem Atelier bietet sie Kurse in kleinen Gruppen an.
 www.brigitamueller.de

Für Modedesignerin Juliana Rodica Circa ist Mode ein permanentes Wechselspiel von Formen, Farben und Licht. Fließende Formen und starke Ausdrucksformen in Verbindung mit dem Körper sind ihr wichtig.
 www.delaalba.de

Die Tischlermeisterin Michal Rensing fertigt in ihrer Miomanufaktur individuelle Glasmagnettafeln und Holzaccessoires aus historischer Fachwerkeiche.
 www.miomanufaktur.de

Galeriemitglied Susanne Papendorf hat sich auf die Produktion von Sitzkissen und Meditationskissen spezialisiert.
 www.sitzkissen.de

Die Schmuckgestalterin Vera Schellhorn kombiniert gerne Silber mit Fundstücken wie Glas oder Kunststoff. Ein anderer Schwerpunkt ist das freie Modellieren in Wachs und Guss in Silber.
 www.vera-schellhorn.de

Hildesheim

Ausstellungsort:

Werkstattatelier
 Kathrin Sättele
 Heinrichstr. 26
 Hinterhaus
 31137 Hildesheim



Exklusiv zu den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks stellt Kathrin Sättele gemeinsam mit ihren drei Gästen herausragend gestaltete Objekte aus den Bereichen, Schmuck, Gerät und Gefäß aus.

Kathrin Sättele Schmuckdesignerin

Die zarten und gleichzeitig spannungsvollen Schmuckstücke von Kathrin Sättele bestechen durch Leichtigkeit und plastisches Volumen. Sie besitzen eine kompromisslose und unaufgeregte Modernität sowie zeitlose Eleganz. Von zentraler Bedeutung ist der Schmiedeprozess. Der Hammerschlag bestimmt den Schwung und die Stärke der Linien. Der geschmiedete Golddraht weckt Assoziationen von dreidimensionalen Kalligrafien.

Kirsten Wittstruck Goldschmiedin und Metalldesignerin

Klassisch gefasst wie Edelsteine oder Münzen, sorgen geprägte Insektenmotive für Überraschung bei dem Betrachter, der genauer hinschaut. Auch bei den klassischen Siegelringen sind anstelle von Initialen oder Familienwappen Motive zu entdecken, die wie bei einer Momentaufnahme unter einer Lupe krabbeln. Käfer, Bienen, Fliegen verharren im Moment, wie eine urzeitliche Versteinerung.



Bernhard Simon Schmuckdesigner

Glas ist ein spannendes Material für die Schmuckgestaltung. Seine amorphe Substanz lässt nahezu keine Grenzen in der Formgebung. Seine Handhabung ist geradezu mystisch und seine Ästhetik ist von Stück zu Stück ein neues Erlebnis an Licht und Farbe. Bernhard Simons Ziel ist es, die Möglichkeiten vom Glas als Schmuck zu eruieren. Sei es die Verschmelzung mit Edelmetallen oder die Spiegelung der Natur. Die Grenzen von Technik und Gestaltung gilt es für ihn auszuloten.

Young I Kim Metallgestalterin

„Charakterisierte Gefäße“, aus emailliertem Kupfer und von innen blattvergoldet. Sie symbolisieren individuelle Menschen durch ihre Form und Farbe, die Young I Kim am Herzen liegen. Bei der Herstellung der Gefäße ist ihr wichtig, nicht nur auf Äußerlichkeiten der Menschen zu schauen, sondern auch auf deren Gewohnheiten, Eigenarten, Sprechweisen und Ausdrucksformen sowie auf deren Mimik, Gestik und Körperhaltungen. Jedes Gefäß ist ein Unikat so wie jeder Mensch. Dies zu ergründen und zu versinnlichen in feinen Materialien ist ihre Leidenschaft.

Besuchen Sie die idyllischen Werkstatt Räume und schauen Sie sich eine Ausstellung mit spannungsvoll gestaltetem Handwerk, welches auch käuflich erworben werden kann, an.

05121 741390
 mail@saettele-schmuck.de
 www.saettele-schmuck.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
 Sa. und So. 11-18 Uhr

Hildesheim

Region Hannover

Ausstellungsort:

Domänenstr. 68
31141 Hildesheim
Marienburg

Ausstellungsort:

Kunsth Handwerk
in der Romantik
Bad Rehburg
Friedrich-Stolberg-Allee 4
31547 Rehburg-Loccum

**Sophie Kloess und Jan Hebach****Metallgestaltung Tafelgerät und Küchenmesser**

Im Atelier für Metallgestaltung von Sophie Kloess und Jan Hebach werden Ihnen moderne Objekte der Tafelkultur aus Silber und Stahl präsentiert.

Die Schwerpunkte der Arbeiten liegen in der Neuinterpretation des klassischen Tafelgeräts und in Entwurf und Fertigung feiner, hochwertiger Küchenmesser. Die aus Sterlingsilber und Feinsilber gefertigten Objekte unterwerfen sich formal nicht den Vorgaben des Massengeschmacks im Produkt-Design, sondern finden eigene konsequente Lösungen. Gleiches gilt für die Küchenmesser aus verschiedenen Stählen und Hölzern, wobei hier ein besonderes Augenmerk auf der Funktion, der Schnitthaltigkeit und Ergonomie liegt.

Die Arbeiten der beiden Diplom-Designer sind in öffentlichen Sammlungen und ausgewählten Ausstellungen zu sehen und wurden unter anderem mit dem Hessischen Staatspreis des Deutschen Kunsthandwerks prämiert.

Zu den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks wird eine der beiden Werkstätten der Ateliergemeinschaft geöffnet: In der „Werkstatt fürs Grobe“ werden silbernes Gebrauchsgerät und -gefäß wie Besteck, Weinkannen und Becher, aber auch besondere Messer für alle Anwendungen in der Küche zu sehen sein. Das Atelier liegt nur 200 Meter vom beliebten Hofcafé auf der Domäne Marienburg entfernt.

www.hebach-kloess.de
mail@hebach-kloess.de

Öffnungszeiten während der ETaK:
So. 12-18 Uhr

Kunsth Handwerk in der Romantik Bad Rehburg

Zu den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks steht die historische Kuranlage in Bad Rehburg im Zeichen des besonderen Kunsthandwerks. Etwa 20 professionell arbeitende Künstler, Handwerker und Designer präsentieren hochwertiges und zeitgemäßes Kunsthandwerk. Angeboten werden Schmuck aus Gold und Silber, Textildesign, formschöne Keramik, Holz, Metall und ausgefallene Glasarbeiten.

Für die Ausstellung werden Wandelhalle und Badehaus der historischen Kuranlage genutzt. Die Räume verfügen über Flair und eignen sich hervorragend für die Präsentation der einzelnen Werke – lichtdurchflutet in der Wandelhalle oder eingebettet in das Fachwerk der Kabinette im Neuen Badehaus. Der Außenbereich wird mit einbezogen. Für das leibliche Wohl steht den Gästen das Café und Restaurant „Carpe Diem“ offen.

Weitere Informationen und Ausstellerliste:

www.badrehburg.de
05037 300060
info@badrehburg.de

Öffnungszeiten während der ETaK:

Sa. und So. 11-18 Uhr,
Eintritt: 1 €



UNIKATE

AUSSTELLUNG VOM 8. APRIL BIS 30. APRIL 2017
ANGEWANDTE KUNST & DESIGN

SCHLOSS LANDESTROST VERNISSAGE: SAMSTAG, 8. APRIL, 16 UHR

In der Ausstellung **UNIKATE** zeigen erstmals die Kunsthandwerkerin **Karin Bablok** und der Kunsthandwerker **Martin Wilmes** gemeinsam ihre Arbeiten.

Die Gefäßkompositionen von **Karin Bablok** aus Porzellan sind überraschend traditionell – die weitere handwerkliche Ausführung allerdings führt oft an Grenzen des Machbaren, indem sie diese im Weiteren zerlegt, Wandungen knickt, Kanten einmodelliert. Die Asymmetrie der offenen Gefäßkörper macht sie zu Multiperspektiv-Objekten, deren Innen und Außen über den Gefäßrand hinweg immer andere Beziehungen offenbaren.

Die Möbel von **Martin Wilmes** zeigen dem alltäglichen Einerlei die klare Kante. Ein exakter Entwurf und durchdachte Details bei sorgfältiger handwerklicher Ausführung machen sie zu unaufdringlichen Gefährten des Lebens. Ahorn, Nussbaum, Ulme, Birne, Kirsche – Wilmes

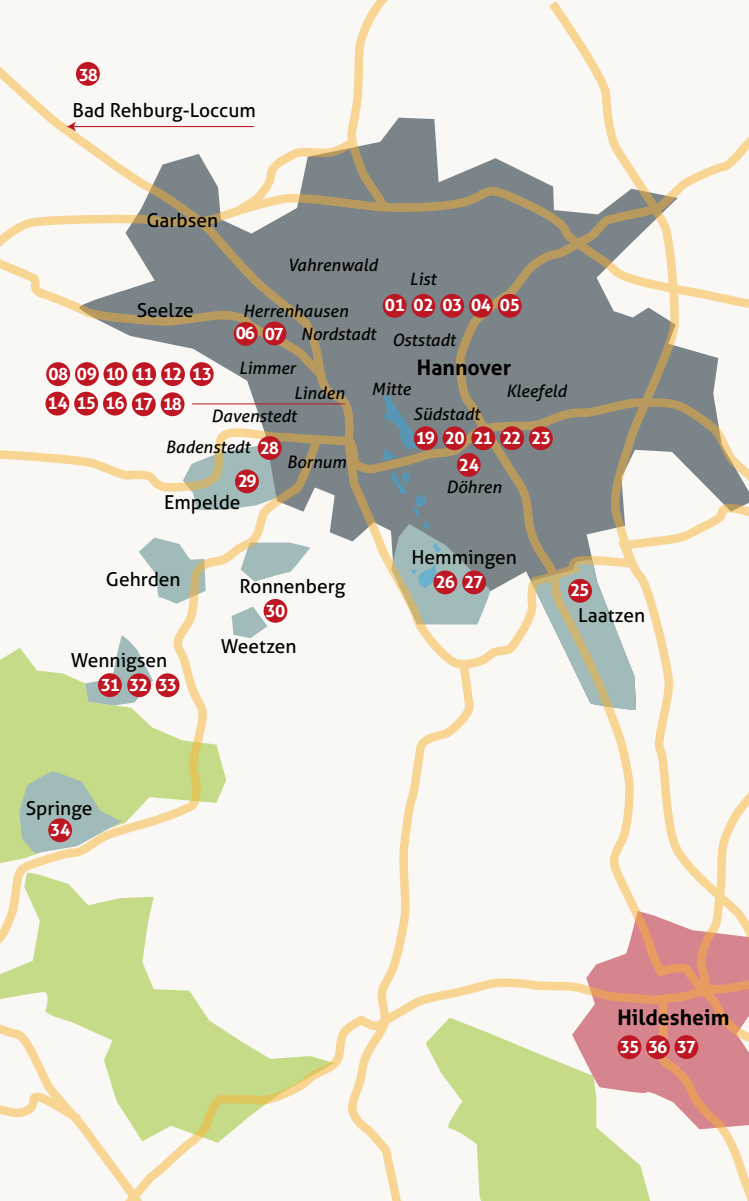
spürt der Vielfalt des Materials nach und gibt ihm in feinen Kontrasten, unpräntiöser Wandlungsfähigkeit und schlichter Eleganz Raum. Das Ergebnis sind verlässliche Lieblingsstücke, die einen erfüllten Alltag bereichern.

SCHLOSS LANDESTROST
Schlosstr.1, 31535 Neustadt

Öffnungszeiten: Mi. bis Fr., 15 bis 18 Uhr
Sa. und So., 11 bis 18 Uhr
und zu den Konzerten.
Eintritt frei

Die Ausstellung **UNIKATE** ist auch an den Ostertagen zu folgenden Zeiten geöffnet: **Ostersonntag bis einschl. Ostermontag von 15 bis 18 Uhr.**

Während des gesamten Zeitraumes der Ausstellung befindet sich im Dorotheensaal des Schlosses unser kleines Café.



Wir danken den Förderern:



Handwerkskammer
Hannover



Region Hannover

Landeshauptstadt

Hannover

Kulturbüro